



**Sportfischerverein  
Sektion des Bezirkes Brig**

Postfach 110 - 3902 Brig-Glis



Mitglied des WKSfV

Jahrgang 24, Ausgabe 74 - April 2024

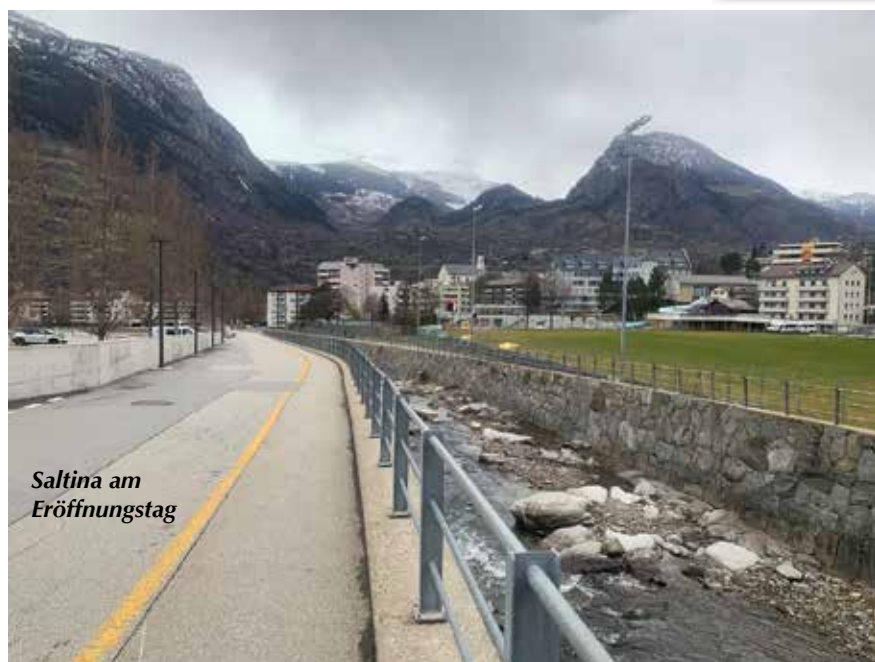
## Talebene Eröffnung 2024

**Walliser Fischereieröffnung  
der Talbäche, untere Rhone,  
Kanäle und Teiche**

Die Fischereieröffnung der Talebene war dieses Jahr im März etwas harzig im Bezirk Brig. Das Wetter wollte nicht so recht mitspielen, der Himmel war bedeckt, es war regnerisch und auch noch etwas arg kalt. In den Bergen gab es Neuschnee und man munkelt, dass die Fische dann nicht so in Stimmung sind, auf dargebotene Köder anzuspringen und den Fischer glücklich zu stimmen. Dieses Bild zeichnete sich auch bei den Meisten genauso ab. Der eine oder andere konnte nichtsdestotrotz einige Fische landen, viele gingen aber leider leer aus und manch einer gab dann etwas schneller auf oder ging schon



*Volkigilla Regenbogenforelle*



*Saltina am  
Eröffnungstag*

## Inhalt

- 1/2 Talebene Eröffnung
- 3/4 Generalversammlung vom 10. November 2023
- 5 Bilder von der GV
- 6 Neues Vorstandsmitglied
- 7 Fischessen
- 8 50-Jahr-Jubiläum
- 9 Hobbys kombiniert
- 10 Kantonale Delegiertenversammlung
- 11 Bekanntere und weniger bekannte Walliser Gesetze
- 12 Humorecke/Witzprogramm 2024



**PRONAT**

E. Abgottipon  
A. Zurwerra

**Umweltingenieure AG**

Rhonesandstr. 15 Tel. 027 923 00 23  
3900 Brig Fax 027 924 31 20  
ernst.abgott@rhone.ch



gar nicht aus dem Haus. Andere wiederum gingen talabwärts Richtung Unterwallis fischen und waren dort etwas erfolgreicher als hier oben in Brig, Glis und Naters. Als ich mich am Sonntagnachmittag auf den Weg Richtung Grindji aufmachte, sah man bedauerlicherweise schon niemand mehr an der Saltina und auch im Grindji war ich grösstenteils alleine unterwegs. Am Eröffnungstag war ich leider auch nicht ganz erfolgreich und konnte meine ersten Fänge auch erst tags darauf verzeichnen. Die Saison ist aber noch jung und es möge uns noch viele schöne Fänge gelingen. In diesem Sinne ein dickes Petri für die Saison 2024.

*Roger Nyffenegger*



**Vispa Bachforelle**



*Saltina  
Eröffnungstag*



**RESTAURANT**  
GLIS  
**ZUNFTSTUBE**

Patricia & Norbert Eyer  
Dorfplatz · 3902 Glis  
Tel. 079 659 71 94 · [www.zunftstubeglis.ch](http://www.zunftstubeglis.ch)

**Johann Schmidhalter AG**

Service + Verkauf von  
Land- und Kommunalmaschinen



Bielstrasse 41 – 3902 GLIS  
Telefon 027 923 95 78

# Generalversammlung vom 10. November 2023

## Protokoll Kurzfassung GV 10.11.2023

Unser Präsident Elmar Ruppen begrüßte uns im Restaurant Pöschtl in Nater zur GV 2023. Insgesamt nahmen 41 Mitglieder und 5 Gäste teil. 3 Personen haben sich abgemeldet und liessen sich entschuldigen. Stimmzähler wurden zügig gewählt und die Traktanden wie vorgesehen angenommen. Das Protokoll 2022 lag offen auf den Tischen auf und die Versammlung war einverstanden, dies nicht zusätzlich vorzulesen.

## Jahresbericht des Präsidenten

### Putztag Fischzucht

Am 29. April 2023 trafen sich 7 Mitglieder, um die Fischzucht zu putzen und für die kommende Saison aufzubereiten. Der Vorstand und 2 Mitglieder (Schmidhalter Karin und Salzmann Martin) waren anwesend. Es stellt sich die Frage, ob man die Arbeiten einer externen Firma übergeben möchte. Dank an die 7 Helfer.

### Anlässe

Bitte Berichte in der Forellenpost lesen. Danke an die Helfer

### Allgemeines

Die Fischzucht Tunnel wurde 31x vermietet, was über CHF 10'000.- einbrachte. Elmar war über 70 in der Fischzucht nur zwecks Vermietung. 1500 Besatzfische sind im Ost Teich und 7 Karpfen und einige Massfische im Naturteich. In der Fischzucht Gamsen schwimmen rund 4'500 Forellen. Mieter waren mit allem zufrieden.

Rund 40'000 Vorsommerlinge, 21'000 Sommerlinge und 1'500kg Massfische wurden besetzt.

Im Rotelsee wurden 300kg Massfische besetzt.

4 Becken wurden im 2023 überwacht gespült: Massa, Fäh, Eggen und Serra.

Hilfsaufseher: aktuell sind 4 vom Verein gestellt. Bei den Kontrollen gab es keine größeren Verfehlungen. Es wurden 107 Tagespatente, 8 2-Tagespatente, 47 Rotelsee- und 14 Sirwoltenseepatente verkauft.

## Kassa und Revisorenbericht

Summermatter Guido erläuterte in Stellvertretung des Kassiers den Kassabericht und Budgetplan 2024. Die Kasse wurde korrekt geführt und Kasse und Revisorenbericht einstimmig angenommen.

## Mutationen Vorstand und Revisor

Leider verlässt Bossi Flavio den Vorstand. Er hat dies in schriftlicher Form im Voraus dem Vorstand mitgeteilt. Der Vorstand konnte so im Voraus einen passenden Ersatz suchen. Petta Salvatore hat sich für den offenen Posten freiwillig gemeldet und wurde einstimmig von der Versammlung mit 41/41 Stimmen in den Vorstand gewählt. Ebenfalls wird Summermatter Guido das Amt des Revisors niederlegen. Für den zweiten Sitz der Revision hat sich Arnold Roland freiwillig gemeldet. Auch er wurde einstimmig von der Versammlung in sein Amt gewählt 41/41 Stimmen. Vielen Dank den ehemaligen Amtsträger für ihre jahrelangen Arbeiten und Unterstützung.

## Eingegangene Anträge zur Wahl

Salzmann Remo hat dem Vorstand im Voraus einen schriftlichen Antrag vorgelegt. Hierbei geht es um die Endgeltung des Vorstands. Jährlich sollen dem Präsidenten CHF 1'000.-, dem Vizepräsident, Aktuar, Kassier, Besatzchef je CHF 500.- und den restlichen Mitglieder CHF 250.- pauschal zugute stehen. Der Antrag soll rückwirkend auf den 01.01.2023 folgen. Genauer Antrag kann beim Aktuar eingesehen werden.

Die Versammlung ist grundsätzlich für den Antrag, anstelle des Rückwirkend soll aber der 01.01.2024 aufgeführt werden, um die Kassaführung 2023, gemäss Revisor, nicht rückwirkend anzupassen.



Pius Ruppen | Belalpstrasse 18 | 3904 Naters  
Tel. 027 924 31 61 | [www.poeschtli-naters.ch](http://www.poeschtli-naters.ch)



Schlosserei · Sanitäre Installationen · Heizungen

Die Versammlung hat über das angepasste Gesuch abgestimmt und mit 39 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung beschlossen, dass das Entgelten des Vorstands ab 01.01.2024 in Kraft treten wird.

### Verschiedenes

Ruppen Elmar übernahm wieder das Wort und erläuterte den neuen Besatzplan.

Daraufhin entstand eine Diskussion betreffend Gesetzgebung und Kontrollen. Allgemein wurde das Thema Tagespatente, deren Kontrollen und Statistikführung angesprochen und von Hilfsaufseher, Wildhüter und Präsident des kantonalen Verbands diskutiert. Durch dieses Gespräch wurde der Wunsch geäußert, dass es besser wäre, wenn Tagespatente ebenfalls SANA pflichtig wären.

Die Versammlung hat sich einstimmig dazu entschlossen über einen Antrag Abzustimmen, dass der Präsident der Präsidentenversammlung den Antrag vorlegen soll, dass der Sportfischerverein des Bezirks Brig eine Gesetzesanpassung betreffend der SANA Pflicht für Tagespatente wünscht. Jean-Luis Borter hat sich zu Wort gemeldet, dass dies bereits einmal versucht wurde. Elmar Ruppen hat den ausserordentlichen Antrag genehmigt und zur Abstimmung freigegeben.

Der Antrag wurde mit 41/41 Stimmen, einstimmig angenommen. Der Aktuar Roger Nyffenegger wird entsprechend ein Antragsgesuch für die Präsidentenversammlung aufsetzen.

Hilfsaufseher Walser Hans-Jürg hat noch angebracht, dass beim Patent des Sirwoltensees die Zeit am Eröffnungstag von 08:00 wieder auf das Patent gedruckt werden soll.

Anton Perrig hat eingeworfen, dass das Verbot des Fischens am Vortag des Plauschfischens ebenfalls im Patent eingetragen werden soll. Elmar Ruppen hat bestätigt, dass dies angepasst ist.

Ansonsten gab es keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Die Versammlung wurde von Elmar Ruppen mit einer Danksagung an die Mitglieder geschlossen. Petri-Heil fürs 2024

### Nachtrag Antrag SANA Pflicht für Tagespatente

Der Antrag wurde gemäss Wunsch der Generalversammlung sauber ausgearbeitet und fristgerecht in französischer und deutscher Fassung an den Walliser kantonaler Sportfischer-Verband gesendet. Dem Antrag wurde noch ein Begleitschreiben mit einer Erörterung des Begehrens beigelegt, auch dies jeweils in Französisch und Deutsch. Leider wurde der Antrag an der Präsidentenversammlung knapp abgelehnt und wurde somit nicht an der Delegiertenversammlung vorgelegt. Entsprechend wird das Gesetz so vorläufig nicht zustande kommen. Dennoch sollte man nicht aufgeben, verschiedene Kantone setzten solche Gesetzte allmählich um, z.B. der Kanton Schwyz.

Roger Nyffenegger

**Tankstelle Gliserallee GmbH**  
 Gliserallee 135  
 Postfach 304  
 3902 Brig-Glis

Tel. 027 923 27 21  
 info@shelltony.ch



**Martin und Sandra Philipona-Wyder**

**WWW.GOFISHING.CH**  
 OBERWALLISER FISCHERSHOP



**Verkaufsstelle**  
 Bahnhofstrasse 8  
 CH-3942 Raron

Mittwoch bis Freitag  
 10.00 - 12.00 Uhr  
 13.30 - 18.00 Uhr  
 Samstag  
 09.30 - 12.30 Uhr

Fischereiartikel | Beratung | Tageskarten  
 info@gofishing.ch | +41 77 460 99 03



**Getränke Eggel GmbH**  
 3946 Turtmann

NAT 079 439 49 66  
 FAX 027 932 43 41

info@getraenke-eggel.ch  
 www.getraenke-eggel.ch

**Paul Imhof AG**



Eidg. dipl. Elektro-Installateur  
 Napoleonstrasse 55  
 Tel. 027 922 27 27  
 imhof-elektro@rhone.ch



**3902 Brig-Glis**



Aufmerksame Teilnehmer an der Generalversammlung!

**Landi**  
PILATUS AG  
Mettlenmatte 1  
6102 Malters  
058 434 22 20

SKRETTING

**ADLER**  
CARROSSERIE

**baloise**

Ihr kompetenter  
Finanz- und  
Versicherungsberater

Jörg Salzmenn  
Agentur Brig  
Fürststrasse 3, 3000 Brig  
Mobile +41 79 434 33 34  
joerg.salzmenn@baloise.ch

GEDRÜCKT MIT  
WÄLLENER SÖHNE

**zurwerra**  
KUVERTDRUCK

Restaurant Malteserkreuz  
Claude & Tanja Moritz-Rohr  
Dorfplatz 20  
3902 Brig-Glis

**malteser kreuz**

+41 (0)27 923 11 88  
www.malteserkreuz.ch

**KOHLENKONTOR**

HEIZÖL FÜRS OBERWALLIS  
Heizöl - Diesel - Benzin

Oberwalliser Kohlen- und Transportkontor  
Leonardo Pacozzi AG  
Spitalstrasse 8  
3900 Brig-Glis

www.kohlenkontor.ch  
Tel. 027 921 10 60 Fax 027 921 10 61

## Neues Vorstandsmitglied

Gerne stelle ich euch unser neues Vorstandsmitglied vor. Salvatore Petta. Er ist 61 Jahre alt und darf gegen Ende Jahr seine Pension antreten. Salvatore fischt schon seit er ein kleiner Bube in San Batolomeo in Galdo war. Zu dieser Zeit war die Fischerei noch wenig geregelt und sie angelten noch ohne Patente mit Zapfen und Wurm am Fiume Fortore. Auch Pasquale D'Andrea kommt aus demselben Dorf, allerdings kannten sich Salvatore und Pasquale zu dieser Zeit noch nicht und die Freundschaft verband sie erst später. Schon seit 1980 lebt er nun in der Schweiz und gleich zwei Jahre später 1982 löste er sein erstes Fischereipatent im Kanton Wallis. Bis heute fehlen ihm nur sehr wenige Jahre, an denen er kein Patent eingelöst hat. Salvatore lebte gut 36 Jahre lang in Lax und befischte dort meistens die Binna. Auch heute verschlägt es ihn meistens ins Binntal und geniesst dort die Natur und das Laufen beim Fischen. Meistens angelt er mit einer Senkblei Montage und mit Maden als Köder. Er schätzt die passive Fischerei am Fluss und kann so abschalten und sich in Geduld üben. Die Geduld und die Montage sprechen für sich, so konnte Salvatore in der letzten Saison rund 44 Forellen in der Binna fangen. Entsprechend seinem favorisierten Gewässer, schätzt er wie viele andere auch, eher die Sommersaison, an der auch die Bergbäche eröffnet werden. Nichtsdestotrotz gelang ihm dieses Jahr die Eröffnung mit stattlichen 3 Fängen an der Rhone in Naters. Oft geht er mit Pasquale fischen und mag beim Fischen auch das Zusammensein, die Pflege der Freundschaften und die Halbtages- oder Tagesausflüge, auch mal mit Grillade kombiniert. Neben dem Fischen spielte er früher aktiv Fussball, war in der Feuerwehr und genoss das Dorfleben in Lax.



Nach dem Umzug nach Naters hat er seine Hobbys etwas angepasst und spielt heute noch Boccia im Klub in Naters. Dem Angeln ist er aber treugeblieben und erzählt mit Freude und Leidenschaft von schönen und grossartigen Fangerlebnissen, wie er z.B. einmal eine wunderschön gezeichnete 55cm Bachforelle in Reckingen fangen konnte, die ihm einen Wahnsinns Drill bescherte und ihm bis heute in Erinnerung blieb. Seinem 3-jährigen Enkel zeigt er auch schon wo die Fische stehen und kann den Kleinen ebenfalls schon für die Fischerei begeistern. Im Vorstand hilft uns Salvatore vor allem in der Fischzucht in Gamsen und unterstützt so Mario tatkräftig. Er ist aber überaus hilfsbereit und arbeitet auch in der Fischzucht Tünnel in Naters mit und bietet seine Hilfe gerne überall an, wo es Mann an Not ist. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm und heissen ihn herzlich willkommen.

*Roger Nyffenegger*



**CLAUSEN**  
**BETON - TRENN AG**

Hauptsitz Brig:                      Filiale Sierre:  
Telefon: 027/923 82'80              Telefon: 027/455'81'81  
Mail: betontrenn@rhone.ch        www.betontrenn.ch



Blumenhaus                      Bestattungsinstitut

*Philibert Zurbriggen AG*



**bernhard** **bf** **fishing**  
*hooked on a feeling*

Fischereiartikel Bernhard AG, CH-3114 Wichtrach  
Tel. +41 31 781 01 77; www.bernhard-fishing.ch



**BRIG**                      **SCHMID**  
**SEVERIN**  
**SOEHNE**

STRASSEN- UND TIEFBAU  
STRASSEN- UND TIEFBAUUNTERNEHMUNG  
Telefon 027 923 14 44 / 45              Fax 027 924 21 92  
Postcheck-Konto 19-3971-8

Walliser Sportfischerverband  
 Sektion des Bezirkes Brig  
 Sportfischerverein Bezirk Brig  
 Postfach 110  
 3902 Brig-Glis

WKSfV BRIG

Apéro ab  
 11:00

**Fisch Essen**  
**19. Mai 2024**  
**Fischzucht**  
**Tünnel Naters**

**Fisch à discrétion**  
 - Carpaccio  
 - Ponchiert  
 - Paniert  
 - Grilliert

**Forelle**

**30.-**  
**CHF**

Kinder bis 12 Jahre gratis. Für Nichtfischesser: Bratwurst mit Brot 5.- mit Salat & Beilage 10.-

# die Mobilier

Generalagentur Oberwallis

Generalagentur Oberwallis, Roland Lüthi  
 Alte Simplonstrasse 19, 3900 Brig  
 Telefon 027 922 99 66, [www.mobioberswallis.ch](http://www.mobioberswallis.ch)



hebeisen.ch

**HRH**  
**FISHING**  
**HEBEISEN**  
 Zürcherstrasse 49 | CH-6620 Wetzikon

[www.syna-oberwallis.ch](http://www.syna-oberwallis.ch)

SYNA die Gewerkschaft  
 Kantonsstrasse 11  
 Postfach  
 3930 Visp

**Eine Partnerschaft**

...auf die man zählen kann!!

Tel. 027 948 99 30 • Fax 027 948 09 35 • [info@syna.ch](mailto:info@syna.ch)

**THELER**  
 AKTIENGESELLSCHAFT

**THELER AG BAUUNTERNEHMUNG** Bahnhofstrasse, 3942 Raron  
 Telefon 027 935 86 00, Telefax 027 935 86 35. [www.thelerag.ch](http://www.thelerag.ch), [info@thelerag.ch](mailto:info@thelerag.ch)

**BOUYGUES**  
 ENERGIES & SERVICES

Shared innovation

## 50-Jahr-Jubiläum

Wir gratulieren Millius Rudolf zu seinem 50-jährigen Jubiläum. Gemäss eigenen Angaben war das Jubiläum sogar bereits vorletztes Jahr. Rudi bezieht sein Patent nun schon seit er 17 Jahre alt war und seine Ausbildung zum Zöllner begann. Er hat noch eines seiner alten Patente mit dem Stempelsystem, dort fehlen leider noch die Jahre vor 1976, aber seit diesem Jahr sind die Patente lückenlos bezogen worden. Dies dann auch jeweils als Mitglied des Fischervereins. Rudi weiss so einige gute und interessante Angelschichten zu erzählen. Einige schöne Fänge, die auch in vergangenen Forellenpost Ausgaben abgedruckt wurden, blieben ihm besonders in Erinnerung. So eine 53cm-Forelle, die ihm im Bietschji einen spannenden Drill verschaffte und der dann von Stefan Wenger später an der Kelchbach-Einmündung mit einem schönen Fang-Foto und Artikel geehrt wurde. An diesen Fang erinnert er sich noch, wie es gestern gewesen wäre. Zuerst dachte er noch, der Haken hätte sich irgendwo verhängt und plötzlich ging es los.

Der aus Eggerberg stammende Rudi war nach seinen Angaben 43 Jahre lang Hilfsaufseher und musste dazu einen Kurs mit Rolf in Sieders absolvieren. Auch heute geht er noch fleissig fischen. Ab und an löst er auch das Patent, um bei Zwischbergen zu fischen. Oft geht er mit seinem Bruder angeln, wobei ihnen ab und an 40er-Fänge gelingen.

Den Klub hat er auch immer wieder beim Besatz unterstützt und ist schon das eine oder andere Mal mit der «Bränte» und dem Töff mehreren Tausend Sömmerlingen aussetzen gegangen. Rudi fischt fast ausschliesslich mit bleibeschwerter Hauptschnur, einem Vorfach und mit Landwurm als Köder. Selbst eine 46er-Äsche konnte er mit dieser Technik 1999 überlisten. Früher fing er beim Fischen nebenbei auch noch Schlangen, für die man dann bei Abgabe im Tropic teilweise 50.- Franken erhielt. Auch Rudi bevorzugt eher die Sommersaison, dort ist er dann meistens irgendwo auf dem Simplon anzutreffen.



Wir wünschen Rudi weiterhin viele Fänge und möge er uns noch viele Jahre im Klub erhalten bleiben. Vielen Dank für das interessante und nette Interview.

Roger Nyffenegger

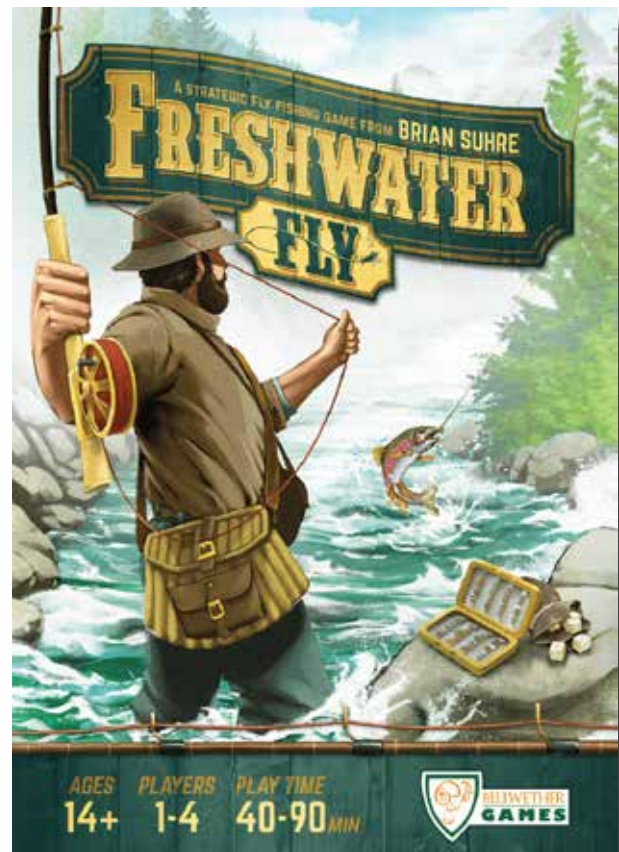
Permis délivrés et taxes perçues Ausgestellte Patente und Gebühren			9148
Année Jahr	Genre de permis Patentart	Taxe Preis	Quittance Duitung
1976	Jahrespatent Rhône+Flüsse	116.-	
1977	Jahrespatent	112.--	
1978	Jahrespatent & Flüsse	112.--	
1979	Jahrespatent Rhône&Flüsse	130.--	
1980	Jahrespatent	130.--	
1981	Jahrespatent Rhône+Flüsse	130.--	
1982	Jahrespatent	130.--	
1983	Jahrespatent	130.--	
1984	Jahrespatent	130.--	
1985	Jahrespatent	130.--	
1986	0997 Jahrespatent	130.--	
1987	Jahrespatent Statistik 1583	130.--	

## Hobbys kombiniert

Seit einigen Jahren begeistern wir uns in der Familie für Brettspiele. Da uns irgendwann Monopoly und Konsorten ein wenig zu eintönig geworden sind, gingen wir auf die Suche nach neuen Spielen. Die Brettspielwelt ist ein kleines eigenes Universum und es gibt zu fast jedem Thema Spiele. So stiess ich einmal auf ein Brettspiel, das die beiden Hobbys Fischen und Brettspiel verbindet.

Feshwater Fly setzt die Thematik Fischen ziemlich gut um und ich möchte euch das Spiel nicht vorenthalten. Eine Spielrunde sieht vereinfacht in etwa so aus. Aus einem Würfelpool sucht man sich einen Würfel aus. Je nach Augenzahl des Würfels kann man den Würfel am Bach an verschiedenen Stellen einsetzen oder man kann die Fischerrolle entsprechend Augenzahl umdrehen. Im Bach sucht man sich einen Fisch aus, aber Achtung, der Fisch zeigt nur Interesse, wenn der Köder den Insekten entspricht, die in diesem Bachabschnitt auch vorkommen. Entsprechend muss man seinen Köder auswählen und kann einen Wurfversuch wagen. Per Kartenglück zieht ein Mitspieler Fangkarten, die bestimmen ob der Fisch anbeisst oder nicht. Wenn der Fisch nicht anbeisst, kann der Köder flussabwärts treiben und man kann einen erneuten Versuch an einem anderen Abschnitt wagen. In der nächsten Runde muss dann der Fisch mit Umdrehungen der Rolle allmählich eingeholt werden. Die Fische sind aber unterschiedlich stark und es dauert je nach dementsprechend länger einen Fisch zu landen.

Der Spieler, der als erster sieben Fische gefangen hat, beendet das Spiel und es werden die Punkte zusammengezählt. Die Fische geben je nach Stärke Punkte und zusätzlich gibt es verschiedene Siegerpunkte nach Kombinationen oder sonstigen Kriterien.



Das Spiel ist nicht extrem kompliziert, kann aber für Brettspielanfänger schon eine kleine Herausforderung darstellen. Wer nicht gerne Spielanleitungen liest, wird auf YouTube schnell zu Erklärvideos fündig. Wer also nach Saisonende oder auch sonst mal z.B. bei Schlechtwetter ein Unterhaltungsprogramm mit einem Fischereithema sucht, dem kann ich dieses Spiel nur empfehlen. Ich habe das Spiel auch öfters mit Nichtfischern gespielt und konnte so bei einem oder dem anderen das Interesse an der Fischerei wecken.

*Roger Nyffenegger*

## Kantonale Delegiertenversammlung

Die Delegation des Sportfischervereins des Bezirks Brig hat sich auch dieses Jahr wieder auf den Weg zur Delegiertenversammlung des Kantonalen Sportfischer-Verbandes aufgemacht. Dieses Jahr war die Sektion Goms an der Reihe die Versammlung zu organisieren und wir durften dafür nach Fiesch reisen. Da unser Antrag für eine SANA Pflicht für Tages Patente an der Präsidentenversammlung knapp abgelehnt wurde, gab es von unserer Seite her keine Anträge. Jedoch gab es noch wichtige Anträge des Bezirk Leuk zum Beispiel. Der Sportfischerverein hat dort in der GV beschlossen eine Anfrage zu stellen, um einen Teil der Turtmänner als Kunstköder Strecke definieren zu lassen. Zur Begründung wurde angegeben die Fische an dieser Strecke besser zu schonen und das Gewässer auch für jüngere Fischer attraktiver zu machen. Die Delegiertenversammlung hat den Antrag mit ca. 78 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und einer Enthaltung erfolgreich angenommen. Weiterhin gab es noch Abstimmungen für einen Wechsel eines Mitglieds des Kantonalen Vorstands. Jean-Claude Surchat übernimmt neu das Amt von Nicolas Bourquin. Interessante Fakten gab es noch von der Dienststelle für Jagd und Fischerei zu hören. So gab es z.B. durch die Schliessung des Stockalperkanals einen Rückgang von rund 500 Kanalpatenten. Leider gab es letztes Jahr verschiedene Fälle von verschmutzten Gewässern. Hier wurde darauf hingewiesen, dass die Alarmierungskette für Fischer wichtig ist. Jeder Fischer sollte wissen, was zu tun ist wenn er auf eine Gewässerverschmutzung trifft. Letztes Jahr hatte das Wallis auch mit Trockenheit bei einigen Bächen zu kämpfen, die die Fischbestände potentiell gefährden können und die Tiere unter Druck setzen und zu Stress führen könnte. Gemeldete Fälle gab es in der Binna im April, der Liène, Raspille und Tsamaroude im Juli. Die Fischwanderung wird aktuell durch verschiedene Kraftwerke erschwert und verunmöglicht. Aktuell sind gerichtliche Verfahren für Massaboden und Susten hängig, eine positive Entwicklung und geplanter Fischlift ist im Goms geplant. Am Ende gab uns David Bittner der Geschäftsführer des schweizerischen Sportfischerverbands eine Übersicht über das Geschehen auf Bundesebene. So möchte man betreffend Fischanliegen auf Augenhöhe des Vogelschutzes treten und den Fischschutz auch gesetzlich verankern. Da bei vielen Gewässern Konzessionen saniert und erneuert werden, wird überall versucht die Restwassermengen zu schützen. Renaturierungen und Fischgängigkeiten werden schweizweit gefördert und verschiedene Projekte unterstützt. Die Schweizer Jungfischermeisterschaft findet am 24.08.2024 in Moosseedorf BE statt. Wie jedes Jahr gab es nach dem offiziellen Teil noch einen feinen Zmittag und danach wie immer eine ausgiebige Tombola mit einem Elektrovelo als Hauptgewinn. Auch die Mitglieder des Bezirks Brig konnten einen oder den anderen Preis abräumen. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

*Roger Nyffenegger*



## Bekanntere und weniger bekannte Walliser Gesetze

Erstaunlicherweise trifft man immer wieder auf verwunderte Gesichter am Wasser, wenn man Leute auf gewisse Gesetzgebungen hinweist. Hier eine kleine Zusammenfassung als kleine Checkliste fürs Wallis.

### Zeiten zum Fischen:

März von 07:00-19:00, April-Mai 06:00-21:00, Juni-August 05:00-20:00, September-Oktober 06:00-20:00, November 08:00-17:00.

Schontage (gelten nur für alle Bäche, obere Rhone Massaboden-Gletsch und Kanälen)

Dienstag und Freitag

An anerkannten Walliser Feiertagen und am Karfreitag gilt der Schontag nicht und es kann gefischt werden, ebenfalls gibt es für die untere Rhone, Seen und Teiche keine Schontage und es kann immer gefischt werden.

### Schonung von Fischarten

Der Hecht darf vom 1. April bis 31. Mai nicht entnommen werden.

Das Eglı darf vom 1. Mai bis 31. Mai nicht entnommen werden.

Die Äsche (Kantonal) und die Nase (Schweizerisch) sind das ganze Jahr geschützt und dürfen nicht entnommen werden.

Während den Schonzeiten sollte auch nicht absichtlich auf die genannten Fische geangelt werden, es sollte auch verzichtet werden im Wallis gezielt auf Äsche zu gehen, auch nicht mit schonenderen Fangmethoden wie die Fliegenfischerei.

### Mitführen Widerhaken zusätzliche Ruten etc.

Das Mitführen von Widerhaken ist im Wallis nicht verboten, ebenfalls dürfen zusätzliche Ruten mitgenommen werden. Abgesehen von Geräten zur Fischortung gleichzeitig mit Ruten auf einem Boot, dürfen sich auch nicht erlaubte Hilfsmittel in den Taschen befinden. Der Einsatz der nicht erlaubten Hilfsmittel und einem Widerhaken ausserhalb von Teichen und ohne SANA Ausweis führen zu Verfahren bei Widerhaken und je nach Hilfsmittel zu Busen. Wie erwähnt, ist das Mitführen von Fischortungsgeräten und Ruten zusammen auf einem Boot verboten. Ebenfalls sind chemische und akustische Hilfsmittel verboten um Fische anzulocken z.B. Lockstoffe etc.

### Köder

Grundsätzlich ist an einem Köder ein einfacher, doppelter oder dreifach (Drilling) Hacken erlaubt. Es dürfen sich maximal drei Drillinge am Köder befinden. Die Öffnung des Hackens muss mindestens 8 mm breit sein. Ausnahme der 8 mm Regelung gilt nur für das Ausüben der Fliegenfischerei. Ein Fliegen Muster mit einer kleineren Öffnung geführt an einer normalen Rute ist nicht erlaubt.

Dies sind nur einige wenige Regelungen, die teilweise bekannter und teilweise unbekannter sind. Wenn ihr irgendwo nicht sicher seid, so schaut im Internet unter <https://www.vs.ch/de/web/scpf/legislation-pour-la-peche> nach und schaut die Verordnung über die Fischerei\* und den 5-Jahres-Beschluss an.



Roger Nyffenegger

## gloor wunschraum gmbh

architektur. innenarchitektur

sebastiansgasse 7 3900 brig Tel 027 922 04 80 email: [info@wunschraumgmbh.ch](mailto:info@wunschraumgmbh.ch) [www.wunschraumgmbh.ch](http://www.wunschraumgmbh.ch)

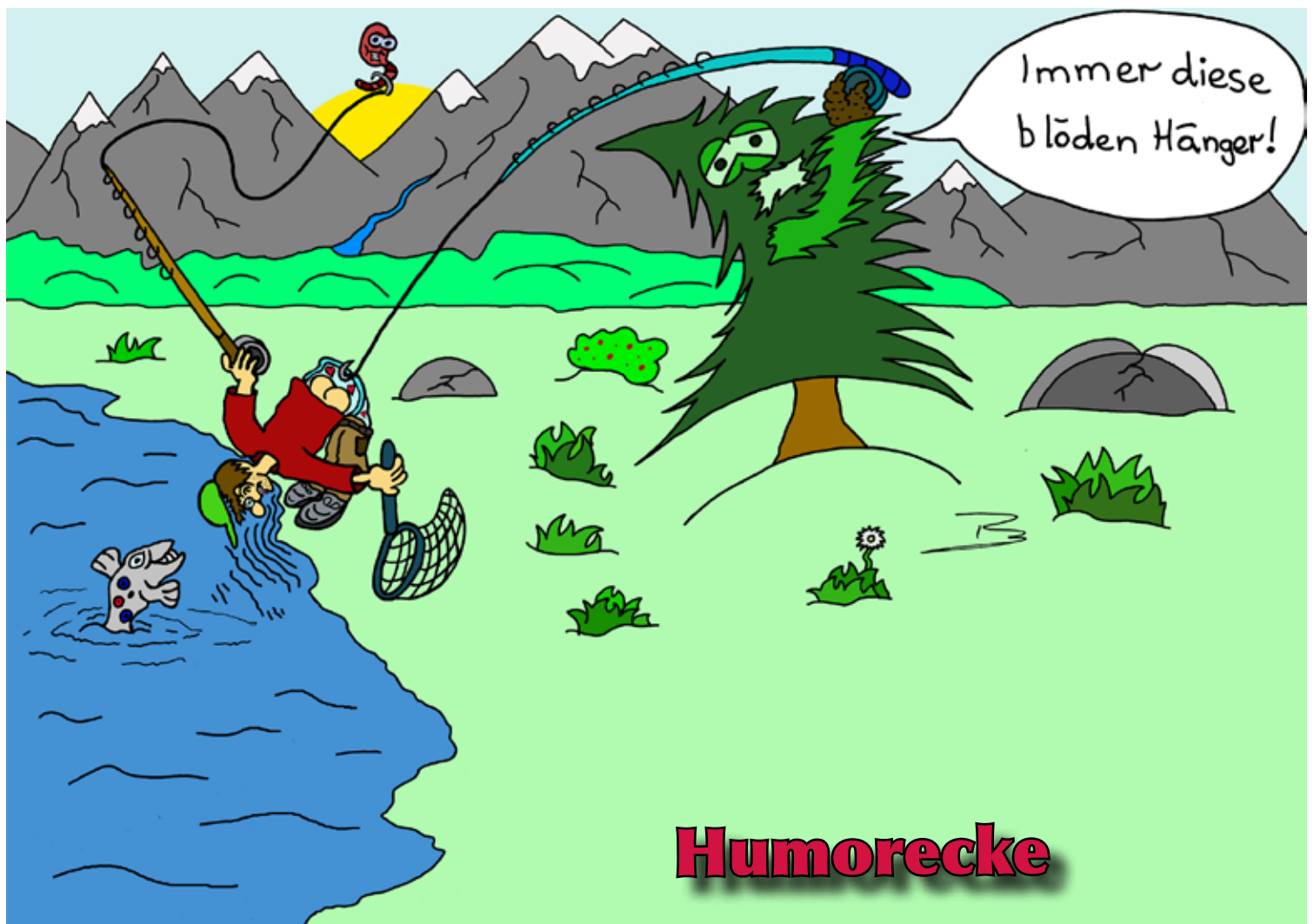
**Inserate  
erschliessen  
den Markt!**

treuhand  
steuerberatung  
wirtschaftsprüfung

**tritz**  
ihr partner seit 1970

ritz und partner treuhand ag  
bahnhofstrasse 19 postfach 352 3904 naters  
telefon 027 922 93 00  
fax 027 922 93 05  
mail [admin@tritz.ch](mailto:admin@tritz.ch)  
internet [www.tritz.ch](http://www.tritz.ch)

TRUHANDKAMMER  
Magled



Fragt die kleine Susi den Fritzli während der Schule: „du, betet ihr auch immer vor dem Mittagessen?“ Darauf meint der kleine Fritzli: „Nein, meine Mutter kann eben kochen!“

*Peter Gloor*

## Programm 2024

Datum	Anlass	Ort
03.03.2024	1. Eröffnung Talebene	Wallis Talebene
27.04.2024	Frühlingsputz Fischzucht Tunnel 08:00	Naters
04.05.2024	Oberwalliser Jungfischerkurs	Salgesch
19.05.2024	Fischessen Fischzucht Tunnel	Naters
02.06.2024	Rotelsee Eröffnung	Simplon
02.06.2024	2. Eröffnung Berg	Wallis
14.07.2024	Eröffnung Sirwoltensee 08:00	Simplon
August	Tag der Fischerei	Schweiz
08.11.2024	Generalversammlung	Glis